



Stolz präsentierten sich die Werker und Werkerinnen in der Landwirtschaft: Kimo Beeker, Sieverstedt; Marvin Boll, Lütjenburg; Andre Flagmann, Erfde; Pay Hennings, Reimsbüttel; Kristin Horn, Fedderingen; Henning Jensen, Leck; Max Kirstein, Brokstedt; Peer Kleinschmidt, Schleswig; Nils Martin Kratz, Kiebitzreihe; Sören Kühl, Brunsbüttel; Arne Küther, Lübeck; Pascal Pretzer, Bornhöved; Maik Reimer, Scharbeutz; Marvin Ritter, Hochdonn; Chantal Rosow, St. Michaelisdonn; Dominik Stach, Langstedt; Jan-Helmut Stoffersen, Brokstedt; Lukas Szymczak, Kletkamp; Marvin Tamm, Harmsdorf; Lucas Thode, Albersdorf; Pascal Vollstedt, Gribbohm (alphabetisch).

Foto: Jörn Frank

dungsbetrieben, Lehrkräften und Bildungsträgern für die engagierte Begleitung der jungen Nachwuchskräfte.

Die Glückwünsche der Landesregierung und des Landwirtschafts-



Christine Grapengeter von der Beruflichen Schule in Lensahn zeigte humorvoll auf, wie viel Freude eine Ausbildung in der Land- und Pferdewirtschaft machen kann.

ministers überbrachte Frank Koschinski vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung (Melund). Er hob das vielfältige Fachwissen und die breiten Kompetenzen der Fachkräfte landwirtschaftlicher Berufe hervor und schilderte humorvoll, wie er diese Fähigkeiten als gelernter Landwirt sehr gut nutzen konnte. „Das Leben bereitet die Arme für Sie aus“, rief er den Werkern und Fachpraktikern zu und ermutigte sie, die vielen Möglichkeiten zu nutzen.

Stellvertretend für die drei Berufsschulstandorte in Futterkamp, Husum und Lensahn richtete Christine Grapengeter von den Beruflichen Schulen des Kreises Ostholstein, Außenstelle Lensahn, das Wort an die Absolventen. Im Laufe der Ausbildung hätten viele festgestellt, dass Schule auch Spaß machen könne. Den Lehrkräften habe der Unterricht viel Freude bereitet, die Praxis habe dabei immer im Vordergrund gestanden. Auch

wenn es im Ausbildungsalltag einmal Probleme gegeben habe: „Sie haben durchgehalten!“, lobte sie die Nachwuchskräfte.

Viel Anerkennung erhielten die Werker und Fachpraktiker auch von den Ausbildungsberatern der Landwirtschaftskammer, Christine Panzer und Carsten Hagemann. Die Werkerklasse des Berufsschulstandortes Husum erzielte in diesem Jahr Spitzenergebnisse. Auch die Prüfungsleistungen im östli-



Kammergeschäftsführer Peter Levsen Johannsen (li.) und die Lehrkräfte Björn Sawallisch und Christine Petersen (v. r.) mit den erfolgreichen Fachpraktikern und Fachpraktikerinnen in der Pferdewirtschaft: Eyleen Bieler, Heiligenstedten; Alexandra Bockwoldt, Pinneberg; Jan Christopher Driver, Hamburg; Chris Markhardt, Pansdorf; Anna Marie Müller, Sarstedt; Caroline Parker, Hamburg; Lena Weber, Kiel (alphabetisch)



Frank Koschinski, Melund, überbrachte die Glückwünsche des Landwirtschaftsministers.

chen Landesteil waren sehr erfreulich: „Sie waren ein guter Jahrgang. Sie können viel!“, fasste Christine Panzer zusammen. Bei der Übergabe der Zeugnisse erfuhren die Gäste, dass die meisten Absolventen bereits einen Arbeitsvertrag in Aussicht haben, vielen davon auf ihrem Ausbildungsbetrieb.

Kaffee und Kuchen begleiteten den geselligen Ausklang der Feier. Die lebhaften Gespräche zwischen den Absolventen, ihren Familien und ihren Ausbildern und die herzlichen Verabschiedungen beim Auseinandergehen zeigten, wie eng die Verbindung in der Ausbildungszeit geworden ist.

**Martina Johannes**  
Landwirtschaftskammer  
Tel.: 0 43 31-94 53-210  
mjohannes@lksh.de